Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **25 (1899)**

Heft 28

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich 1899. XXV. Jahrgang N°28. 15. Juli.

Bureau Bundesrathaus, Bern

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli. Expedition: Rämistrasse 31. Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag. Abonnementsbedingungen. Briefe und Gelder franko.

Zum Abonnement auf den „Nebelspalter"

pro II. Semester des XXV. Jahrgang 1899

laden wir alle Freunde eines gesunden Humors und einer freimütigen politischen Satire ergebenst ein.

Preis per 3 Monate Fr. 3. —, per 6 Monate Fr. 5. 50.

Abonnements-Erneuerungen erbitten wir uns gefl. rechtzeitig, um Störungen in der Expedition zu vermeiden.

Der „Nebelspalter" erscheint wie bisher wöchentlich 8-seitig, wovon 3—3½ Seiten Illustrationen von unsern bewährtesten und besten Künstlern. Ausgezeichnete Karrikaturen und anerkannt vorzügliche Portraits; jeden Monat ein doppelseitiges Farbenbild.

Verlosung von Werken schweizerischer Dichter für Rätsellösungen.

Das kommende Semester bringt einige Bildernummern grossen Stils.

Annoncen finden im „Nebelspalter" weiteste und wirksamste Verbreitung.

Bestellungen und Aufträge nehmen alle Postbureaux und Annoncenagenturen entgegen sowie die sich bestens empfehlende

Expedition des „Nebelspalter",
Rämistrasse 31, Zürich I.

Haagermagerbitterkonferenzessenz.

Es hat die Haager Konferenz,
Mag sie noch monatlang beraten,
Für keinen Batzen Konsequenz,
Für keinen Pfennig schafft sie Thaten.

Wollt ihr im Ernst die Welt entlasten
Vom drückenden Kanonengeist,
Müsst ihr mit dem Entschluss nicht rasten,
Der einzig sich gesund erweist.

Der Götze muss vom Sockel steigen,
Vor dem das Volk anbetend kniet,
Er muss als Erdenkloss sich zeigen,
Vor dem kein Tell die Mütze zieht.

Ist aus das Uniformgeflunker,
Das jeder Köchin Herz verzehrt
Und schafft, dass man den Fahnenjunker
Viel höher als den Herrgott ehrt,

Ist's aus mit Klingklangwachtparaden,
Wo man den Schnauz zur Borste dreht,
Und aus mit Fensterpromenaden
Mit Premierlieutenantsmajestät,

Gilt endlich in Europas Staaten
Der Mann mehr als die Uniform:
Dann lässt vom Frieden ernst sich raten,
Bis dahin bleibt die Welt abnorm!